

Amstetten:

Großhändler Kastner knackt die 300-Mio.-Euro-Umsatzschwelle

Weiter auf Erfolgskurs segelt das Waldviertler Großhandelsunternehmen Kastner. Im Jahr 2024 hat die im Lebensmittelhandel und im Gastrodienst tätige Firmengruppe mit Sitz in Zwettl einen Umsatzanstieg um 10 Millionen Euro oder 3,5 % auf 300,4 Millionen Euro erwirtschaften können. Das ist eine neue Bestmarke.

Das Unternehmen handelt mit frischen, vorwiegend regionalen Lebensmitteln aus Österreich und Gütern des täglichen Bedarfs. Die

Firmengruppe zählt 30.000 Abhol- und 11.000 Zustellkunden. Zurzeit beschäftigt sie 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus 25 Nationen, darunter 33 Lehrlinge.

Kastner beliefert mehr als 150 Einzelhandelskaufleute mit 600 Beschäftigten der Kette „Nah&Frisch“ in Niederösterreich, im Burgenland und in der Steiermark. Darüber hinaus betreibt das seit 1828 bestehende Traditionsunternehmen Großhandelsstandorte in Zwettl und im südburgenländischen Jennersdorf

sowie weitere Abholmärkte in Wolfsberg, Amstetten, Krems, Eisenstadt und in Wien.

Über seine Tochtergesellschaft BIOGAST versorgt Kastner mehr als 2.000 Kunden, darunter Naturkostfachhändler und Gastronomen, mit einem Sortiment von 14.000 Artikeln von 470 Lieferanten. Und mit seiner Online-Partnerfirma myproduct.at betreibt das Unternehmen ein Shopnetzwerk im Internet mit über 10.000 Artikeln von mehr als 500 Herstellern.